



Geh aus, mein Herz, und suche Freud

Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben;
schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben,
sich ausgeschmücket haben.

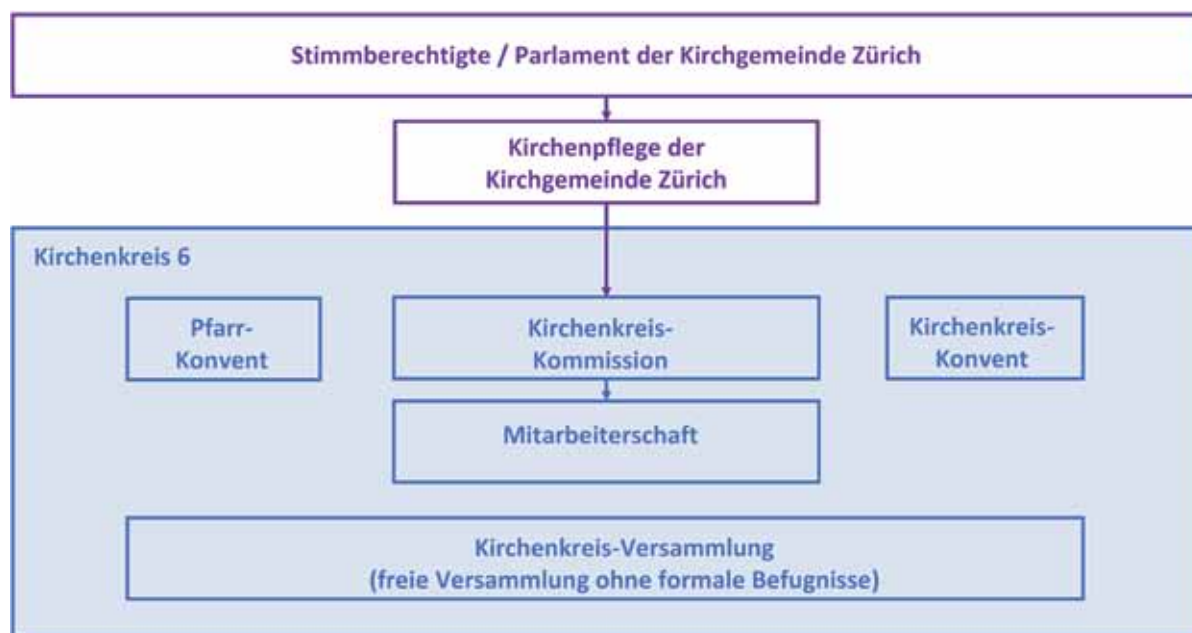
Die Bäume stehen voller Laub,
das Erdreich decket seinen Staub
mit einem grünen Kleide;
Narzissus und die Tulipan,
die ziehen sich viel schöner an
als Salomonis Seide,
als Salomonis Seide.

Die Lerche schwingt sich in die Luft,
das Täublein fliegt aus seiner Kluft
und macht sich in die Wälder;
die hochbegabte Nachtigall
ergötzt und füllt mit ihrem Schall
Berg, Hügel, Tal und Felder,
Berg, Hügel, Tal und Felder.

Die unverdrossne Bienenschar
fliegt hin und her, sucht hier und da
ihr edle Honigspeise;
des süssen Weinstocks starker Saft
bringt täglich neue Stärk und Kraft
in seinem schwachen Reise,
in seinem schwachen Reise.

Ich selber kann und mag nicht ruhn,
des grossen Gottes grosses Tun
erweckt mir alle Sinnen;
ich singe mit, wenn alles singt,
und lasse, was dem Höchsten klingt,
aus meinem Herzen rinnen,
aus meinem Herzen rinnen.

Paul Gerhardt, 1607–1676,
ref. Kirchengesangbuch Nr. 537



Der Kirchenkreis 6 als Teil der Kirchengemeinde Zürich. Vereinfachte Darstellung des Organigramms ab 1. Januar 2019.

Schritte zur Kirchengemeinde Zürich:

Von der Projektsteuerung Kirchenkreis 6 zur Übergangs-Kirchenkreiskommission 6

Am 1. Januar 2019 schliessen sich 32 Kirchengemeinden in der Stadt Zürich und Oberengstringen zur Kirchengemeinde Zürich zusammen. Die heutigen Kirchengemeinden Matthäus, Oberstrass, Paulus, Unterstrass und der Ostteil von Wipkingen bilden innerhalb der neuen Kirchengemeinde den Kirchenkreis 6. Das Leitungsgremium des Kirchenkreises heisst Kirchenkreiskommission.

Seit dem April 2017 leitete die Projektsteuerung Kirchenkreis 6 das Zusammenwachsen unserer Kirchengemeinden zum Kirchenkreis 6. Diese wichtige Aufgabe übernimmt nach den Sommerferien schrittweise die Übergangs-Kirchenkreiskommission 6. Damit erhalten die Mitglieder der Übergangs-Kirchenkreiskommission

Zeit, sich einzuarbeiten, bevor sie am 1. Januar die Verantwortung für die Entwicklung des Kirchenkreises ganz übernehmen.

Die Übergabe von der Projektsteuerung an die Übergangs-Kirchenkreiskommission wird voraussichtlich im Oktober 2018 abgeschlossen sein. Die Kirchenpflegen der heutigen Kirchengemeinden bleiben bis Ende 2018 weiterhin im Amt.

Die Mitglieder der Übergangs-Kirchenkreiskommission 6 wurden von den Kirchenpflegen der beteiligten Kirchengemeinden gesucht und im Mai/Juni nominiert. Die eigentliche Wahl erfolgte am 4. Juli durch den Vorstand des Stadtverbands der reformierten Kirchengemeinden. Der Übergangs-Kirchenkreiskommission gehören an:

- Corinne Duc
- Hans-Peter Gerber
- Eveline Meier
- Christine Schmidt-Haslach
- Alexander Schaeffer
- Melanie Warth
- Caroline Wolfsberger

Die Mitglieder der Übergangs-Kirchenkreiskommission werden sich nach den Sommerferien im reformiert.lokal vorstellen.

Wir wünschen der Übergangs-Kirchenkreiskommission einen guten Start in ihrem anspruchsvollen Amt und freuen uns auf die Zusammenarbeit in den kommenden Monaten.

Peter Simmen, Vorsitzender der Projektsteuerung Kirchenkreis 6

Kati Pflugshaupt, Projektleiterin Kirchenkreis 6

Interview mit Kim Sue Lam



Kim ist in Singapur geboren, dort auch aufgewachsen. Als ganz junge Frau kam sie nach Europa. Seit 1979 ist sie in Zürich wohnhaft und fühlt sich hier zu Hause. Fast jedes Jahr fliegt sie einmal in die grosse Metropole im asiatischen Raum, um ihren betagten Vater und ihre Geschwister zu besuchen.

Kim, was für einen Beruf übst du in der Kirchgemeinde Unterstrass aus?

Was soll ich sagen ... Ich bin eine Allrounderin, wo Hilfe gebraucht wird, bin ich da! Vorbereitungs- und Aufräumungsarbeiten wie Tische decken, Blumen arrangieren, Besucherinnen

und Besucher bedienen mit Speis und Trank und dann Tische abräumen und reinigen, Geschirr waschen und wieder versorgen. An folgenden Anlässen bin ich dabei: Mittagstisch, Piano Café, Thé Dansant, Chilefäscht, bei Grossanlässen Apéro servieren, Fiire mit dä Chliine, Fraue-Zmorge, Seniorennachmittage. Und ich koche monatlich ein Mal asiatisch für den Mittagstisch und bei Bedarf Mittag- oder Nachtessen für den Club 4+5, Juki 6+7 und auch für Elternabende.

Wie bist du zu dieser Arbeit gekommen?

Durch Marlies Dinkel habe ich die Kirchgemeinde Unterstrass kennen gelernt. Mit ihr zusammen habe ich ab dem Jahr 2006 den Mittagstisch in der Alterssiedlung Scheuchzerstrasse 85 gemacht. Wegen der Renovation des Hauses wurde der Mittagstisch in den Saal der Kirchgemeinde Unterstrass verlegt. Somit war ich im kirchlichen «Gastro-Betrieb» eingebunden.

Was gefällt dir an deiner Arbeit besonders?

Ich mag die Vielseitigkeit der Arbeit, die verschiedenen Anlässe und die Kontakte mit Jung und Alt. Das gibt mir ein gutes Gefühl. Eine wertvolle Arbeit für Menschen zu machen, die sich über diese Anlässe freuen und sie auch estimieren. Das macht mir Freude, erfüllt mein Leben und gibt mir Motivation. Ich mache diese Arbeiten sehr gerne und verrichte sie mit grosser Lust.

Was findest du eher mühsam?

Mühsam ist nichts! Es gehört zum Leben, dass nicht immer alles so geht wie geplant.

Mit Beginn 2019 ist die Einführung der Kirchgemeinde Stadt Zürich vorgesehen. Was erhoffst du dir davon?

Ich hoffe, dass im neuen Kirchenkreis 6 alle momentanen Gemeinden bestehen bleiben und weiterhin gut zusammenarbeiten für soziale Anlässe und ich auch wieder ein Glied dieser Arbeitskette sein darf.

Was befürchtest du?

Ich befürchte nichts. Aber ich wäre traurig und enttäuscht, wenn ich vergessen ginge, denn ich freue mich, auch in den anderen Kirchen des Kirchenkreises auszuhelfen mit meiner Arbeit.

Welche Bedeutung hat für dich der Glaube bei deiner Arbeit?

Buddhismus ist meine Religionsrichtung: Alle Wesen unterliegen dem Gesetz der Wiedergeburt und der verschiedenen Daseinsformen. Ich fühle mich als Frei-Denkerin. Ich bin offen für alle Religionen, die sich mit Respekt begegnen, Beten, Gutes tun und spirituell unterwegs sind. Ich zünde auch gerne in einer christlichen Kirche eine Kerze an. Mein Leitsatz ist: «Wie ihr wollt, dass die Leute mit euch umgehen, so geht auch mit ihnen um!»

Das Gespräch führte Marlies Dinkel

Der Töne Licht

**Kirche Unterstrass, Turnerstrasse 47, Zürich
Freitag, 3. August 2018, 20.00 Uhr**

Jubelklänge zu 35 Jahren Maulbronner Kammerchor

Werke von Brahms, Debussy, Messiaen,
Pärt, Stroepe und Swider
Benjamin Hartmann, Konzeption und Leitung

Der Maulbronner Kammerchor feiert im Jahr 2018 sein 35-jähriges Bestehen und blickt auf eine erfolgreiche Geschichte zurück. In dreieinhalb Jahrzehnten war der Chor kultureller Botschafter der Stadt und des Evangelischen Seminars Maulbronn, dem viele der Sängerinnen und Sänger des Kammerchores entstammen. Als Chor der Klosterkonzerte, die 2018 ihr 50-jähriges Jubiläum begehen, ist der Maulbronner Kammerchor regelmässig mit Konzerten im Weltkulturerbe zu erleben. Das A-cappella-Projekt zum Jubiläum widmet sich in einer programmatischen Rückschau unter der Überschrift «Der Töne Licht» Highlights der vergan-

genen Jahre und dokumentiert mit komplexen Werken von Messiaen, Rutter oder Pärt die Verpflichtung, das bisher Erreichte gemeinsam weiterzuentwickeln.

Kann man Töne sehen? Oder Licht hören? Bei Chormusik sprechen wir bisweilen von «hellen»,



«dunklen» oder eben auch «goldenen» Tönen, wie es der Romantiker Brentano in seinem Abendständchen wunderbar in Worte kleidet. Wie in der Lyrik ist auch in der Chormusik der Romantik und Moderne die Vermischung von Sinneseindrücken ein wiederkehrendes Merkmal. Von Komponisten wie Ligeti oder Messiaen ist bekannt, dass sie Synästhetiker waren und Klängen Farben zuordneten: musikalisches Erleben in höherer Dimension.

Das Jubiläumsprogramm «Der Töne Licht» lädt ein, sich hörend auf die Farbnuancen und Farbwechsel einzulassen, die sinnbildlich für die vielfältige 35-jährige Kammerchorgesichte stehen können. Die Werke eröffnen ein buntes Kaleidoskop internationaler Chormusik von England, Russland, Estland, Liechtenstein, Japan, Frankreich, Irland, Litauen, Schweden, USA, Polen und Deutschland. Dabei soll der Jubel über 35 Jahre musikalische Höchstleistung und gelebte Chorgemeinschaft natürlich nicht zu kurz kommen: Feiern Sie mit uns!

Rückblick: Kloster Hauterive (FR) – ein ganz besonderer Ort



Am 14. Juni besuchte «Kultur und mehr» bei wunderschönem Sommerwetter das Kloster Hauterive bei Fribourg. Dieser Ausflug wurde für alle zu einem «Inseltag» der fröhlichen Gemeinschaft, aber auch der besinnlichen Stille und Einkehr. Das Kloster liegt einsam im Tal der Saane, umgeben von Landwirtschaft und einer einmaligen Landschaft, die der Fluss in den Jahrhunderten geschaffen hat. Das Kloster wurde im 12. Jahrhundert von Zisterziensermönchen erbaut, die auch heute noch nach dem Prinzip «Ora et labora» leben und die Ruhe und die Nähe zu Gott suchen. Zurzeit leben 18 Mönche in Hauterive. Während einer interessanten Führung von Herrn Rösselet vom Freiwilligen-Team erhielten wir vertiefte Einblicke in die baulichen Veränderungen und Entwicklungen des schlichten Klosters über die Jahrhunderte hinweg bis heute. Das strukturierte, zurückgezogene Leben der Mönche hat uns durch den grossen Kontrast zu unserem heutigen, oft umtriebigen Leben sehr beeindruckt. Wir konnten an «None» und «Vesper» teilnehmen und den Psalm-Gesängen lauschen. Dies hat uns alle sehr berührt. Die Kirche, in der seit langer Zeit gebetet und gesungen wird, hat eine ganz spezielle Aura. Diese erleichtert allen die Hinwendung zu Gott und nährt die Seele.

Während des ganzen Tages genossen wir die Gemeinschaft in der Gruppe, das reichhaltige Picknick, welches Monika Hänggi extra mitgenommen hatte, und als krönenden Abschluss das feine Essen im Speisewagen ab Bern bis Zürich. In den angeregten Gesprächen wurden auch Erinnerungen an frühere Reisen und Ausflüge wach. Reich beschenkt gingen wir in unseren Alltag zurück.



Pia Auf der Maur und Maria Trachsler

Sommer-Filmfestival

Der geheime Garten

Dienstag, 17. Juli, 2018, 14.30 Uhr

Kirchensaal Unterstrass, Turnerstrasse 47

Regie: Agnieszka Holland



Nach dem Tod ihrer Eltern kommt Mary in das geheimnisvolle Haus ihres Onkels nach England. Dort erfährt sie von einem verschlossenen Garten, den seit zehn Jahren niemand betreten hat, und macht sich auf die Suche nach dem Schlüssel. Aber was sie findet, ist weitaus mehr als irgendein Garten! Gemeinsam mit ihrem Cousin Colin und ihrem Freund Dickon entdeckt sie eine Welt für sich, die nicht nur ihr Leben von Grund auf verändert!

Auskunft:

Sarita Ranjitkar, Gemeinde- und Sozialdienst
Turnerstrasse 45, 8006 Zürich,
044 362 44 37, sarita.ranjitkar@zh.ref.ch

Jenseits der Stille

Dienstag, 24. Juli, 2018, 14.30 Uhr

Kirchensaal Unterstrass, Turnerstrasse 47

Regie: Caroline Link



Was für ein Geräusch macht die Sonne, wenn sie aufgeht? Wie klingt der Schnee, wenn er auf die Wiese fällt? Das Erraten von Geräuschen ist das Lieblingsspiel von Lara und ihrem taubstummen Vater. In ihrer Familie ist Lara die einzige, die hören und sprechen kann. Von klein auf unterhält sie sich mit ihren Eltern in der Gebärdensprache und hilft ihnen als Übersetzerin in allen Lebenslagen. Doch als Teenager entdeckt Lara ihr Interesse für die Musik und beginnt, Klarinette zu spielen. Ihr Vater interpretiert dies als Affront gegen seine Taubheit und distanziert sich immer mehr von seiner Tochter. Erst durch einen Schicksalsschlag findet er allmählich Verständnis für Lara.

Hugo Cabret

Dienstag, 31. Juli, 2018, 14.30 Uhr

Kirchensaal Unterstrass, Turnerstrasse 47

Regie: Martin Scorsese



Paris in den 1930ern: Der 12-jährige Waisenjunge Hugo lebt versteckt im Gewölbe eines riesigen Pariser Bahnhofes. Dort setzt er das Lebenswerk seines verstorbenen Vaters fort und zieht täglich die riesigen Bahnhofsuhr auf. Eines Tages entdeckt er einen rätselhaften, beschädigten Roboter, der angeblich in der Uhrmacherwerkstatt seines Vaters konstruiert wurde. Hugo versucht den «Automatenmenschen» zu reparieren und erhält dabei Unterstützung von der gleichaltrigen Isabelle. Er klammert sich an die Hoffnung, dass der Roboter irgendeine Botschaft seines Vaters für ihn bereithält.

Sie sind herzlich eingeladen. Eintritt frei – ohne Anmeldung.

Kirchgemeinden Zürich Unterstrass, Oberstrass, Paulus und Bruder Klaus

Weinen, schimpfen, jauchzen – starke Psalmen

Regionalgottesdienste der fünf Kirchen Letten, Matthäus, Oberstrass, Paulus und Unterstrass: Sommer und Herbst 2018



König David mit Harfe und Musiker mit Fidel sowie Schwegel und Glocke, Kreuzfahrer-Bibel (Maciejowski-Bibel), Paris um 1240

In kraftvoller Sprache verleihen die biblischen Psalmen verschiedensten Lebenssituationen, Grundfragen und Gefühlslagen Ausdruck.

Fünf Pfarrerinnen/Pfarrer wählen als Leitthema für fünf Gottesdienste jeweils einen dieser poetischen Texte aus, der ihnen besonders wichtig ist.

Sonntag, 22. Juli 2018, 10.00 Uhr
Vom Wohl und Wehe des Menschen
Psalm 1

Kirche Matthäus, Hoffeld 4,
Pfrn. Katharina Autenrieth

Sonntag, 5. August 2018, 10.00 Uhr
«Fake News» oder «Die Menschen lügen. Alle.»
Psalm 116

Pauluskirche, Milchbuckstrasse 57,
Pfr. Josef Fuisz

Sonntag, 19. August 2018, 10.00 Uhr

Die Wirklichkeit sehen

Psalm 66

Kirche Oberstrass, Stapferstrasse 58,
Pfr. Daniel J. Frei

Sonntag, 7. Oktober 2018, 10.00 Uhr

Der Herr gibts den Seinen im Schlaf

Psalm 127

Kirche Unterstrass, Turnerstrasse 47,
Pfr. Roland Wuillemin

Sonntag, 21. Oktober 2018, 10.00 Uhr

Vertrauensbilder gegen die Angst

Psalm 23

Kirche Letten, Imfeldstrasse 51,
Pfr. Samuel Zahn

Gottesdienste

Sonntag, 15. Juli

Kirche Oberstrass
10.00 Uhr
Gottesdienst
«Auferstehung zum Leben
in Fülle»
*Hohelied 2, 8–13,
Johannes 11, 1–44*
Pfrn. Irena Widmann
Cécile Mansuy, Orgel
Anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 22. Juli

Matthäus-Kirche, Hoffeld 4
10.00 Uhr
Regional-Gottesdienst
Beginn der Predigtreihe:
Weinen, schimpfen, jauchzen
– starke Psalmen
«Vom Wohl und Wehe
des Menschen»
Psalm 1
Pfrn. Katharina Autenrieth
Stanislav Zalar, Orgel
Anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 29. Juli

Kirche Oberstrass
10.00 Uhr
Gottesdienst
«Die Verwandlung einer
Heugabel – oder:
Was ist der Mensch?»
Pfr. Martin Schärer
Ghislain Fourny, Orgel
Anschliessend Kirchenkaffee

Alterszentrum Oberstrass

Freitag, 13. Juli

10.30 Uhr
Gottesdienst
mit Pfr. Daniel Johannes Frei

Freitag, 27. Juli

10.30 Uhr
Katholischer Gottesdienst

Erwachsene und Senioren

Dienstag, 17. Juli

Kirchensaal Unterstrass
14.30 Uhr
Sommer-Filmfestival
«Der geheime Garten»
Eintritt frei – ohne Anmeldung
Auskunft: Sarita Ranjitkar,
044 362 44 37

Dienstag, 24. Juli

Kirchensaal Unterstrass
14.30 Uhr
Sommer-Filmfestival
«Jenseits der Stille»
Eintritt frei – ohne Anmeldung
Auskunft: Sarita Ranjitkar,
044 362 44 37

Dienstag

Das Summer-Kafi findet
während der Sommer-
schulferien nicht statt.

Donnerstag

Gymnastik
Wiederbeginn nach den
Sommerferien am 23. August
Auskunft: Marianne Ringger,
044 713 41 46

Freitag

Everdance®-Tanzkurs
Wiederbeginn nach den
Sommerferien am 24. August
Auskunft: Barbara Graf,
079 458 10 34

Kinder, Jugendliche und Familien

Informationen zu den regelmässigen Angeboten für Kinder und
Jugendliche finden Sie auf www.kirche-oberstrass.ch

Montag, 16. Juli, bis Freitag, 20. Juli

Kirchgemeindehaus, jeweils 9.00 bis 17.00 Uhr
Sommer-Tageslager
Auskunft: Monika Hänggi, 044 253 62 81

Wir wünschen allen Kindern, Jugendlichen und ihren Eltern
schöne und erholsame Sommerferien!

Kontakte

www.kirche-oberstrass.ch
[www.facebook.com/kirche-
oberstrass](https://www.facebook.com/kirche-oberstrass)

**Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Oberstrass**
Winterthurerstrasse 25,
8006 Zürich

Sekretariat / Redaktion
Maria Trachsler, 044 253 62 80
sekretariat@kirche-oberstrass.ch
Montag bis Donnerstag

Pfarramt
Daniel Johannes Frei, 044 361 40 26
djfrei@kirche-oberstrass.ch

Carina Russ, Mutterschaftsurlaub

Irena Widmann, 078 860 09 52
irena.widmann@bluewin.ch

Gemeinde- und Sozialdienst
Monika Hänggi Hofer, 044 253 62 81
sozialdienst@kirche-oberstrass.ch
Dienstag bis Freitag



Foto: Reto Schlatter

Hintere Reihe von links nach rechts: Pfrn. Carina Russ, Meret Bansac, Nuria Küffer, Vivienne Siegenthaler, Ida Maglia, Alessia Stecher. Vordere Reihe von links nach rechts: Mirjam Paffrath, Milan Geistlich, Stella Nogara, Lisa Beissner, Sophie Müller, Helena Auchli, Emily Scheidegger, Finn zur Nieden, Pfr. Josef Fuisz

Am Sonntag, 24. Juni 2018, fand in der Kirche Oberstrass der feierliche Konfirmations-Gottesdienst für Jugendliche aus den Gemeinden Oberstrass, Paulus und Wipkingen statt. Zum Thema: «Was heisst Gerechtigkeit?» liessen uns die Konfirmandinnen und Konfirmanden an ihren Gedanken und Überlegungen teilhaben. Wir haben gespürt, mit welchem Engagement die Jugendlichen im Konf-Jahr unter der Leitung von Pfrn. Carina Russ und Pfr. Josef Fuisz mitgemacht haben und dass sie es als Gruppe gut miteinander hatten. Musikalisch wurde der Gottesdienst mit einem Lied, gesungen von Emily Scheidegger, am Flügel begleitet von Jodok Hess, vom Paulus-Chor unter der Leitung von Kantor Stephan Fuchs und von Cécile Mansuy an der Orgel bereichert. Wir heissen die Konfirmanden in unseren Gemeinden als Stimm- und Wahlberechtigte herzlich willkommen und freuen uns auf viele weitere Begegnungen!

Maria Trachsler

Gottesdienste

Sonntag, 15. Juli

Kirche Unterstrass
19.00 Uhr
Abendliturgie nach Iona
Roland Wuillemin, Pfarrer
Kiyomi Higaki, Organistin

Sonntag, 22. Juli

Kirche Matthäus, Hoffeld 4
10.00 Uhr
Regionalgottesdienst
Psalm 1: «Vom Wohl und Wehe des Menschen»
Katharina Autenrieth, Pfarrerin
Stanislav Zalar, Orgel
Anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 29. Juli

Kirche Unterstrass
10.00 Uhr
Gottesdienst
Lea Schuler, Pfarrerin
Kiyomi Higaki, Organistin

Gottesdienste in den Alterszentren

Donnerstag, 19. Juli

Alterszentrum Stampfenbach
9.30 Uhr
Gottesdienst
Roland Wuillemin, Pfarrer
Kiyomi Higaki, Klavier

Erwachsene

Freitag, 13., 20. und 27. Juli

Kirchensaal
12.00 Uhr
Round Dance
Auskunft: Sarita Ranjitkar,
Sozialdiakonin

Dienstag, 17. Juli

Kirchgemeindehaus
14.00 Uhr
Compitreff
Auskunft und Anmeldung:
compi.treff.unterstrass@zh.ref.ch

Dienstag, 17. Juli

Kirchensaal
14.30 Uhr
Sommer-Filmfestival:
«Der geheime Garten»
Regie: Agnieszka Holland
Eintritt frei!
Auskunft: Sarita Ranjitkar,
Sozialdiakonin

Dienstag, 24. Juli

Kirchensaal
14.30 Uhr
Sommer-Filmfestival:
«Jenseits der Stille»
Regie: Caroline Link
Eintritt frei!
Auskunft: Sarita Ranjitkar,
Sozialdiakonin

Dienstag, 31. Juli

Kirchensaal
14.30 Uhr
Sommer-Filmfestival:
«Hugo Cabret»
Regie: Martin Scorsese
Eintritt frei!
Auskunft: Sarita Ranjitkar,
Sozialdiakonin

Kinder, Jugendliche und Familien

Informationen zu den regelmässigen Angeboten finden Sie auf unserer homepage www.kirche-unterstrass.ch

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen Mitte August!

Wir trauern um:

Esther Elisabeth Rüesch, geb. 1929. Sie wohnte an der Schaffhauserstrasse 75.

Wir freuen uns über die Taufe von:

Isabel Mara Sigrist, Tochter von Janine Rivoire Sigrist und Stefan Sigrist. Sie wohnen am Zanggerweg 23.

Louis Marvin Urech, Sohn von Jeannette und Frank Urech. Sie wohnen an der Freilagerstrasse 77.

Kontakte

www.kirche-unterstrass.ch
<https://www.facebook.com/kircheunterstrass/>

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Unterstrass
Turnerstrasse 45, 8006 Zürich

Sekretariat
Sari Zurbuchen, 044 362 07 71
Dienstag, Mittwoch und Freitag,
9.00 bis 15.00 Uhr,
sekretariat.kg-unterstrass@zh.ref.ch

Pfarramt
Roland Wuillemin, 044 362 09 22
roland.wuillemin@zh.ref.ch

Gemeinde- und Sozialdienst
Sarita Ranjitkar, 044 362 44 37
sarita.ranjitkar@zh.ref.ch

SD Kind und Familie/Katechese
Patricia Luder, 044 362 44 47
patricia.luder@zh.ref.ch

SD Kind und Familie, minichile, Fiire mit de Chliine
Heidi Trachsel, 079 385 76 40
heidi.trachsel@zh.ref.ch

Sigrist, Vermietungen
Luzius Zurbuchen, 079 400 16 27
luzius.zurbuchen@zh.ref.ch

Jugendarbeiterin
Andrea Bevelaqua, 078 944 06 35
andrea.bevelaqua@zh.ref.ch

Organistin
Kiyomi Higaki, 076 545 66 40
kiyomi.higaki@zh.ref.ch

Redaktion
Sari Zurbuchen, 044 362 07 71

Regelmässige Veranstaltungen in Unterstrass

(wöchentlich ausser in den Schulferien)

Montag
Kirchensaal
10.50 bis 11.40 Uhr
EIKI-Turnen
Daniela Cafilisch,
044 311 52 29
Fr. 12.– pro Lektion,
Fr. 6.– Geschwister

Montag
Kirchensaal
12.15 bis 13.15 Uhr
Tai Chi Chuan
Dorothea Keller,
044 361 46 31
Fr. 10.– pro Lektion

Montag
Kirchgemeindehaus
Gruppe 1: 15.00–15.45 Uhr
Gruppe 2: 16.00–16.45 Uhr
Singe mit de Chinde
Kristina Müller, 043 536 69 76
Fr. 10.– pro Lektion
Fr. 5.– pro Geschwister

Montag und Freitag
Kirchensaal
Montag, 18.00 bis 19.00 Uhr
Freitag, 8.00 bis 9.00 Uhr
Vinyasa Yoga
Yasmin Achrafie, 079 293 35 03
Fr. 15.– pro Lektion

Dienstag
Kirchgemeindehaus
9.30 bis 11.00 Uhr
Chrabbeltreff
Patricia Luder, 044 362 44 47

Dienstag
Kirchgemeindehaus,
14.00 bis 16.00 Uhr
Babytreff
Patricia Luder, 044 362 44 47

Mittwoch
Kirchgemeindehaus, 14.00 Uhr
Näh- und Flickstube
Anmeldung: Sarita Ranjitkar,
044 362 44 37

Mittwoch
Kirchensaal
9.00 bis 10.00 Uhr
Gym Fit/Vital
Daniela Cafilisch,
044 311 52 29
Fr. 120.– pro Semester

Mittwoch
Kirchensaal
10.15 bis 11.15 Uhr
Pilates
Daniela Cafilisch
044 311 52 29
Fr. 15.– pro Lektion

Mittwoch
Schulschwimmbad Riedtli
15.30 bis 16.15 Uhr und
16.30 bis 17.15 Uhr
Aqua-Fitness
Barbara Graf,
044 701 16 52, 079 458 10 34
Fr. 12.– pro Lektion

Donnerstag
Kirchensaal, 12.00 Uhr
Mittagstisch (vegetarisch)
Anmeldung bis Mittwoch an
Sari Zurbuchen, 044 362 07 71,
sekretariat.kg-unterstrass@zh.ref.ch